

Niederschrift Nr. 13

über die **öffentliche** Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Hennstedt
am Dienstag, 9. Februar 2016, im Amtsgebäude Hennstedt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

Anwesend sind:

Herr Otto Beeck als Vorsitzender
Herr Henning Dethlefs
Herr Holger Dwenger
Herr Uwe Boye
Herr Markus Gude
Herr Volker Böttke
Frau Maren Clausen als Vertreterin für Frau Svenja Manthey
Herr Sebastian Rosinski

Entschuldigt fehlt:

Frau Svenja Manthey

Als Gäste anwesend:

Herr Arno Schallhorn, GV-Mitglied
Herr Helge Thiessen, GV-Mitglied
Herr Torben Bock, bürgerliches Mitglied der GV
Herr B. Büsing, DLZ

Von der Verwaltung:

Herr Hans Maaßen als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 12 vom 17. November 2015
3. Mitteilungen des Vorsitzenden
4. Beratung und Beschlussfassung zur Instandsetzung der Böschung im Suerdutweg
5. Beratung und Beschlussfassung zur Instandhaltung am Jugendzentrum
6. Beratung und Beschlussfassung zur Instandhaltung am Schwimmbad
7. Beratung und Beschlussfassung über die Straßenbeleuchtung
8. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung eines Wohnmobil-Platzes am Schwimmbad
9. Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen "BHKW"
10. Sachstandsbericht zum Wege- und Straßenbau im Gemeindegebiet
11. Sachstandsbericht zum Bauhof
12. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Herr Helmut Borchardt spricht den Engpass bei der Parksituation im Bereich Klever Weg / Fedderinger Straße an. Der Vorsitzende wird die Thematik anlässlich der nächsten Verkehrsschau mit der Straßenverkehrsbehörde vortragen.

Herr Helmut Borchardt weist auf den TOP 8 hin und gibt zu bedenken, dass die Zufahrt zum Schwimmbad für Wohnmobile sich als schwierig gestalten könnte. Der Vorsitzende erläutert hierzu, dass eine weitere Detailplanung noch durchzuführen ist.

Herr Torben Bock spricht dem Vorsitzenden und den Mitgliedern des Bauausschusses ein Lob und einen Dank für die geleistete Arbeit aus.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 12 vom 17. November 2015

Beschluss:

Die Niederschrift wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig

TOP 3. Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende teilt Folgendes mit:

- 08.01.2016 Abnahme der Arbeiten am Jugendzentrum
- 12.01.2016 Baubesprechung „Inne Merrn“
- 14.01.2016 Ortstermin wegen Absackung am Suerdutweg – s. auch TOP 4
- 18.01.2016 Vorbesprechung zum Baulückenkataster
- 19.01.2016 Baubesprechung „Inne Merrn“
- 28.01.2016 Verbandstagung Wegeunterhaltungsverband
- 02.02.2015 Baubesprechung „Inne Merrn“
- 04.02.2016 Ortstermin mit dem Wasserverband wegen Absackung in der Horster Straße – Beseitigung erfolgt kurzfristig

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung zur Instandsetzung der Böschung im Suerdutweg

In einem Vor-Ort-Termin im Suerdutweg wurde die Böschungsabsackung im Grabenbereich begutachtet. Anwesend waren Herr Uphoff (Eider – Treene - Verband), ein Vertreter des Kreises (Wasserbehörde), Herr Jebe (Sielverband), U. Boye & O. Beeck für den Bauausschuss.

Es besteht die Gefahr, dass die Straße weiter unterspült wird. Aus diesem Grund ist eine Verrohrung einzubringen und zu verfüllen.

Der Eider-Treene-Verband hat einen Kostenvoranschlag vorgelegt. Unter Berücksichtigung der zu leistenden Ausgleichszahlungen fallen Kosten in Höhe von ca. 5.000,00 Euro an.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Eider – Treene - Verband mit der Reparatur zu beauftragen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig

TOP 5. Beratung und Beschlussfassung zur Instandhaltung am Jugendzentrum

Der Vorsitzende nimmt bei den Ausführungen Bezug auf den Beschluss vom 17.11.2015. Die Instandsetzung der Fenster und Türen ist durch die Fa. Knoop durchgeführt worden.

Für laufende Unterhaltungsmaßnahmen sind im Haushalt 20.000,00 Euro eingeplant worden.

Im Weiteren wird erörtert, ob mittelfristig die Totalsanierung des Gebäudes, ein Neubau oder die Nutzung von Räumlichkeiten im Schulbereich für das Jugendzentrum in Frage kommt.

Beschluss:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, sich wegen der möglichen Sanierung oder eines Neubaus des Jugendzentrums zu beraten.

Eine mögliche Erweiterung des Kindergartens ist in das Konzept mit einfließen zu lassen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig

TOP 6. Beratung und Beschlussfassung zur Instandhaltung am Schwimmbad

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Beratung anlässlich der Sitzung vom 17.11.2015. Die entsprechenden Baumaßnahmen und Anschaffungen werden erörtert.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die erforderlichen technischen Maßnahmen (Deckenerneuerung und Eingangstür im Chlorgasraum sowie die Lüftung im Damenduschaum) in Auftrag zu geben.

Es wird empfohlen, die Anschaffung der Tische und Stühle sowie notwendiges Ausstattungsmaterial nach Begutachtung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel durchzuführen.

Darüber hinaus ist zu prüfen, inwieweit Fördermittel für Bautätigkeiten in Anspruch genommen werden können.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig

TOP 7. Beratung und Beschlussfassung über die Straßenbeleuchtung

Der Vorsitzende trägt vor, dass zurzeit keine uneingeschränkt brauchbaren Straßenlampen, die von der Fa. Anderson hergestellt werden, mehr auf Lager liegen. In der Gemeinde sind 2 verschiedene Modelle aufgestellt.

Beschluss:

Der Ausschussvorsitzende wird beauftragt, ein Kostenangebot bei der Fa. Anderson für je 10, 15 oder 20 Lampen je Ausführung einzuholen.
Die Angelegenheit ist auf der nächsten Sitzung erneut zu beraten.

Stimmenverhältnis

Einstimmig

TOP 8. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung eines Wohnmobil-Platzes am Schwimmbad

Der Vorsitzende trägt vor, dass ein Antrag auf Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes auf dem Parkplatz am Schwimmbad vorliegt.

Es wird im Rahmen der anschließenden Aussprache u. a. die Notwendigkeit sowie die begrenzte Parkplatzsituation erörtert.

In diesem Zusammenhang wird auch die Parkplatzsituation im Bereich der Arztpraxis in der Norderstraße erörtert.

Als Alternativlösung könnte die sog. „Lindemann-Koppel“ für beide Zwecke genutzt werden.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, hinsichtlich der Bereitstellung von 2 Wohnmobilstellplätzen zunächst die Alternative auf der „Lindemann-Koppel“ zu klären. Der Vorsitzende des Bauausschusses und der Gemeindevertreter Arno Schallhorn werden entsprechende Gespräche führen. Die Angelegenheit ist auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu erörtern.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig

TOP 9. Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen "BHKW"

Der Vorsitzende trägt vor, dass nach den vorliegenden Unterlagen (es fehlen die aktuellen Förderrichtlinien – Basis 2016) und Berechnungen eine zweckmäßige Verwendung des BHKW für den Bereich der Feuerwehr oder anderen gemeindeeigenen Liegenschaften fraglich ist.

Beschluss:

Es wird sich darauf verständigt, mit dem Spender, der Fa. Wulff, ein Gespräch zu führen, dass ein Einsatz für das Feuerwehrgerätehaus nicht zum Tragen kommt. Sollte Herr Wulff einem Verkauf zustimmen, ist der Erlös der Feuerwehr zukommen zu lassen. Andererseits ist der Fa. Wulff anzubieten, das BHKW zurückzugeben.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig

TOP 10. Sachstandsbericht zum Wege- und Straßenbau im Gemeindegebiet

Der Vorsitzende teilt Folgendes mit:

- Lt. Auskunft der Fernwärme Niederrhein, Herrn Köppe, wird die Ausbringung der Verschleißdecke auf den Landes- und Kreisstraßen in Absprache mit dem Landesbetrieb Straßenbau nicht vor Ende Februar erfolgen. Dies betrifft die Roflsstraße, Heider Straße, Kirchenstraße, Mühlenstraße sowie den Klever Weg.
- Die Sanierung des Einmündungsbereiches Westerweide in die Friedhofstraße, und der Langenohrsweg wurden schon 2015 abgeschlossen, die Straße Busch - Übergang zur Spurbahn - wird 2016 durchgeführt.
- Diverse Ausbau-/Reparaturarbeiten unter Berücksichtigung des Straßenkatasters stehen noch an und sind im Rahmen des Rahmenvertrages mit der Fa. Schultz auszuführen. Für 2016 sind 30.000,00 Euro vereinbart.
- Keine Berücksichtigung unserer Meldungen beim Wegeunterhaltungsverband für 2016
- Im Rahmen der Rissanierung sind entsprechende Straßen (z. B. Friedhofstraße) beim Wegeunterhaltungsverband anzumelden.
- Anlässlich der Errichtung der Straßenquerung bei Sky wurden ca. 2.000 Autos gezählt, jedoch wenig Fußgänger. Die Zählung soll im Frühjahr wiederholt werden (Zeitfenster 7–10 und 15 –17 Uhr).

TOP 11. Sachstandsbericht zum Bauhof

Der Vorsitzende trägt vor:

- Die Werkstatt wurde schon Ende 2015 eingerichtet.
- Das Gefahrstofflager soll als Schrank ausgeführt werden – hierfür sind 3.000,00 Euro vorgesehen.
- Der Dieseltank wurde vor einigen Tagen in den neuen Bauhof verlegt
- Der Außenbereich wird zeitnah hergerichtet (ist aber vom Wetter abhängig)
- 20.000,00 Euro für 2016 eingestellt. (Innenausbau, Befestigung Außengelände)

TOP 12. Eingaben und Anfragen

Es wird Folgendes erörtert:

- Sebastian Rosinski trägt vor, dass im Bereich Gärtnerweg / Friedhofstraße die Sichtbehinderung weiterhin besteht. Der Vorsitzende wird dies mit dem Ordnungsamt klären.
- Die Überwucherung vor dem Grundstück von Rolf Gosau in der Mittelstraße wird vom Vorsitzenden überprüft.

(Beeck)
Vorsitzender

(Maaßen)
Protokollführer

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch (us)